

# Pfarrer Stefan Lampe

Dechant des Dekanates Alfeld-Detfurth

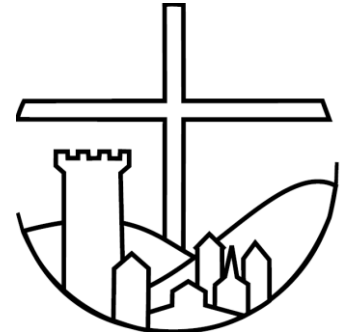
Pfarrer der drei Gemeinden

Bad Gandersheim mit Kreiensen und Lamspringe

Seesen mit Bilderlahe und Bockenem

Wohldenberg mit Baddeckenstedt, Grasdorf,

Henneckenrode, Söder und Sottrum



***An die Mitglieder  
der Pfarrgemeinderäte,  
Kirchenvorstände und  
Teams Gemeinsamer Verantwortung  
in unseren drei Gemeinden***

Pfarrhaus der Pfarrgemeinde  
St. Hubertus  
Burg Wohldenberg, 31188 Holle  
Tel. 05062-963674, Fax 963675  
[pfarrer@wohldenberg.de](mailto:pfarrer@wohldenberg.de)

13. März 2020

Sehr geehrte Damen und Herren  
in den Pfarrgemeinderäten, Kirchenvorständen und Gremien unserer Pfarreien,

nach der heutigen Entscheidung des Bundeslandes Niedersachsen, die Schulen und Kindergärten zu schließen, hat sich am frühen Nachmittag nach einem Krisengipfel mit dem Bischof auch unser Bistum ausführlich zu Wort gemeldet (siehe Anhang). Es werden in einem Schreiben des Generalvikars konkrete Dienstanweisungen ausgesprochen; die Feier unserer Erstkommunionen z.B. wird bistumsweit bis zu den Sommerferien verschoben. Über diese sehr drastische, aber zeitlich noch in etwas größerer Ferne liegende Anweisung hinaus wird für die ganze Diözese empfohlen, „...alle Veranstaltungen, die jetzt nicht stattfinden müssen, abzusagen bzw. zu verschieben...“ (siehe Anhang).

Wir haben es in unseren Eucharistiefeiern überwiegend mit älteren, gesundheitlich beeinträchtigten Gemeindemitgliedern zu tun. Wir beobachten, dass wir im Rahmen der Gottesdienste aus Gewohnheit oder aufgrund eines mangelnden Wissens um die aktuelle Situation weiterhin dicht beieinandersitzen bzw. -stehen. Man unterhält sich, pflegt die gute Gemeinschaft.

Im Beritt unserer Gemeinden gibt es bereits zwei mir bestätigte Infektionsfälle; einige Familien sind derzeit in Quarantäne oder warten auf ein Testergebnis. Im Landkreis Hildesheim haben sich die Coronavirusfälle von gestern 7 auf heute 16 mehr als verdoppelt. Da die Inkubationszeit mindestens 14 Tage beträgt, ist davon auszugehen, dass ein Teil unserer Gottesdienstbesucher bereits infiziert ist. Eine (unbeabsichtigte) Weitergabe der Infektion ist dadurch wahrscheinlich. In der momentanen Unsicherheit und im unterschiedlichen Grad der Informiertheit unserer Gottesdienstbesucher sind wir als Pfarrgemeinden herausgefordert, eine vernünftige Entscheidung herbeizuführen. Die nächsten Wochen sind entscheidend. Wir möchten als Kirche einen Beitrag leisten, die Ausbreitung einzudämmen, bis eventuell erste medikamentöse Therapien uns zu Hilfe kommen.

Wie hat es unsere Bundeskanzlerin gestern formuliert: Alles, was nicht unbedingt sein muss, sollte im Augenblick ruhen. Alle sozialen Kontakte schnellstens auf das unbedingt Nötige zu reduzieren, ist die sicherste Art und Weise, die Ausbreitung des Virus an einem derzeit noch gegebenen kritischen Punkt zu verlangsamen. In Bezug auf unsere Gottesdienste, die auch „Veranstaltungen“ sind, liegt die Entscheidungskompetenz über eine vorübergehende gottesdienstliche Pause im Ermessensspielraum der Gemeinden vor Ort.

Wir als Ihr Seelsorgeteam sind nach einer ausführlichen Diskussion inzwischen einstimmig für die konsequenteste Lösung. In Italien wurde inzwischen landesweit so verfügt: Es finden (in ganz Italien!) keine öffentlichen Messen statt. Auch in Österreich, Belgien und in einigen deutschen Diözesen gilt diese Anweisung der jeweiligen Bischofskonferenzen bzw. des jeweiligen Bistums.

Wir möchten diese Entscheidung nicht einsam vom Schreibtisch aus fällen, sondern Sie als die gewählten Vertreterinnen und Vertreter unserer Pfarreien in den Entscheidungsprozess mit einbeziehen. Wir stellen Ihnen daher hiermit die Frage, ob wir Ihre Zustimmung haben, Folgendes umzusetzen:

**➔ Sämtliche Gemeindeveranstaltungen und Gottesdienste  
in unseren Pfarreien werden bis Palmsonntag ausgesetzt. ⬅**

- \* Unsere Kirchen bleiben offen.
- \* Beerdigungen werden selbstverständlich stattfinden.
- \* Bereits zugesagte Taufen ebenfalls, unter besonderer Rücksichtnahme.
- \* Die Priester feiern die Eucharistie für die Menschen in den Gemeinden im Privaten.
- \* Wir stehen als Ihr gesamtes Team in allen seelsorglichen Anliegen telefonisch für Sie zur Verfügung.
- \* Wir enthalten uns aber, um Gemeindemitglieder zu schützen, jeglicher nicht notwendiger direkter Kontakte.
  
- \* Wir werden Sie per Wochenblatt / Pfarrbrief / soziale Medien / Mail etc. über Andachten, Gottesdienstübertragungen in Fernsehen und Rundfunk, aus dem Bistum, über Möglichkeiten eines häuslichen Gebets usw. informieren.

Wir bitten Sie unten im Link **d r i g e n d** um Ihre **z e i t n a h e** Rückmeldung (Ja / Nein / Weiß nicht) per Doodle-Umfrage. Bitte klicken Sie zur Teilnahme auf diesen Link:

**➔ nur für die gewählten Gremienvertreter zugänglich ⬅**

Herzlichen Dank, Grüße im Namen unseres gesamten Teams,

*16 Pfarrer Stefan Lange*

**P.S.**

*Wie es an diesem kommenden Wochenende (14./15. März) konkret aussehen wird, entscheiden wir nach Ihrer Rückmeldung und teilen es Ihnen am morgigen Samstagvormittag über unsere Mailverteiler und die Webseiten mit.*